



Oktober 2023

Liebe Unterstützer*innen, Freund*innen, Berliner*innen und Queers!

Noch für die nächsten Wochen wird uns der Spätsommer mit warmen Temperaturen bei Laune halten, und das haben wir uns alle auch verdient, befinden wir.

Gut gelaunt hat unsere neue Redakteurin Jacky-Oh Weinhaus ihre neue Kolumne „Travel-Tussi – Jackys Trip-Tipps“ gestartet, die sich schon großer Beliebtheit erfreut und auch im Oktober die Queer-Spots außerhalb Berlins ausleuchtet.

Zudem findet in unseren Galerieräumen von PINK.ART (Biesentaler Straße 24 in 13359 Gesundbrunnen) am Sonntag, den 1. Oktober die Finissage von Dorothea Tuchs „**Crossing**“ statt, bevor wir dort am 13. Oktober die Vernissage von Reina von der Wyks "**überland**" feiern werden.

Nur eine Woche später, am 19. Oktober, findet ebenda auch die neueste Ausgabe unseres „Q*LIT: queere Literatur, schreibfrisch“ statt, wo Krimiautorin Inge Lütt aus ihrem unveröffentlichten Roman „**Singen ist ein bisschen wie Sterben**“ lesen wird – kommt vorbei!

Weiterhin wird unser Online-Magazin PINK.LIFE mit den aufregendsten Queer-Kreativen Berlins aufwarten, und der erfolgreiche Podcast „Schminkespeck: Dick aufgetragen“ wird mit Star-Gästen auch im Oktober den TV-Hit ‚Drag Race Germany‘ wöchentlich begleiten. Also ein goldener Herbst, wie wir uns das wünschen.

Bleibt gesund und genießt queere Kunst und Kultur,
Euer PINK.LIFE-Team



PINK.Podcasts



SCHMINKESPECK: Dick aufgetragen!

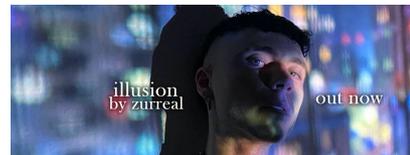
Die Berliner, und beim Casting durchgefallenen, Ikonen Kaey und Vivienne Lovecraft nehmen in ihrem Podcast die DACH-Queens von Drag Race Germany unter die Lupe. Es wird spitzfindig.

Empfehlungen des Monats



FarAvaz

Die iranische Revolution scheint von der Welt vergessen worden zu sein, aber sie ist noch nicht vorbei. Die Sängerin im Exil bleibt laut!



zurreal

Das Internet ist voll mit Videos und Lügen, die einen überwältigen können. *illusion* ist der Track zur nötigen Medienkompetenz.

PINK.Pride



Schon für 3€ im Monat kannst du Mitglied im Förderkreis von PINKDOT werden. Neben dem Erhalt von queerer Kunst und Kultur locken viele Vorteile.

PINK.Veranstaltungen



CROSSING

Fotografien

Dorothea Tuch

Vernissage am Freitag,
den 1. September 2023



Dorothea Tuch: CROSSING

Bis 3. Oktober bei PINK.ART.



Reina von der Wyk: überland

Vom 13. Oktober bis 19. November bei PINK.ART.



Inge Lütt liest aus "Singen ist ein bisschen wie Sterben"

Am 19. Oktober bei PINK.ART.

2. Queere Kunst- und Kulturtag Lichtenberg



Die 2. Queeren Kunst- und Kulturtage waren episch. Bei kühlen Getränken, Bratwurst und Waffeln, gab es Unterhaltung für die Kleinen und Großen. Die highlights könnt ihr in unserer [Galerie](#) Revue passieren lassen. Danke für die bilder, Lime!

In unserem [Veranstaltungskalender](#) findet ihr queere Veranstaltungen, die wir als Team für euch kuratieren.

Tipps aus dem PINK.Team

Die Lockdowns sind vorbei! Auch unser Team hat Hummeln im Hintern und sehnt sich nach Kunst und Kultur. Ab sofort geben wir euch unsere Tipps weiter und vielleicht trifft man sich ja? Passt auf euch und andere auf!



Theater

Don't you Nomi?

Hommage an die New Yorker Underground-Legende mit Nils Wanderer.



Musik

LATURB

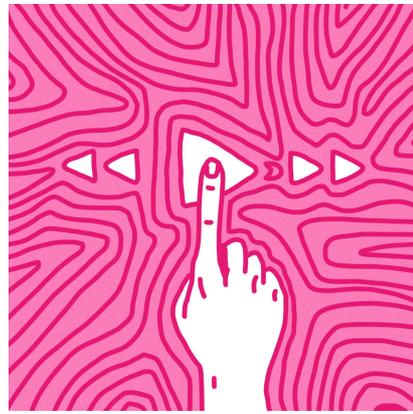
Synthies und Gitarre am 29. Oktober in der Kantine am Berghain.



Museum

Museumsfenster:
Queer im Osten - zwischen
Verstecken und Aktivismus

Am 13. Oktober: Ein Blick zu
Berlins kleiner Schwester
Potsdam.



Streaming ohne Abo

WIR

Die Serie über einen
Freundeskreis geht in die 4.
Staffel.

Q*INO-Tipps





BLUE JEAN

Ab 5. Oktober im Kino: Eine Sportlehrerin in Thatchers England der '80er begegnet in einer Lesbenbar eine Schülerin und trifft schwere Entscheidungen.



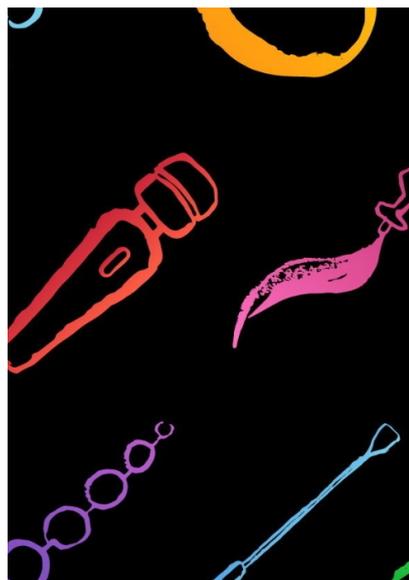
ROTTING IN THE SUN

Auf MUBI: Sich selbst porträtierend, begibt sich der Berliner Influencer Jordan Firstman auf die Suche nach Kultregisseur Sebastián Silva



ORLANDO

Im Kino: In dem filmischen Liebesbrief an Virginia Woolf castet Gender-Philosoph Paul B. Preciado zwei Dutzend trans und nicht-binäre Menschen.



PORN FILM FESTIVAL

24. bis 29. Oktober: Zur 18. Ausgabe des Pornfilmfestival öffnen die Berliner Kinos Movimiento und Babylon Kreuzberg ihre Vorhänge.

Wenn euch unsere Arbeit und vor allem die der Künstler*innen gefällt, dann lasst doch eine kleine Spende da. So können wir unsere Arbeit für die queere Kunst- und Kulturszene Berlins langfristig absichern.

Die Antworten zu euren Fragen findet ihr auf unserem [Blog](#). Wir danken Euch und bleibt PINK!

PINKDOT gGmbH
GLS BANK
IBAN: DE61 4306 0967 1139 5790 00
BIC: GENODEM1GLS

Über Paypal:



Bildmaterial:

Banner und Grafiken: Tariq Alsaadi

Q*ino: filmposter-archiv.de

PINK.LIFE ist ein Projekt der
PINKDOT gGmbH
Pappelallee 27
10437 Berlin
newsletter@pinkdot-life.de

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf PINK.LIFE angemeldet haben.

[Abmelden](#)



© 2023 PINK.LIFE

Mauris commodo massa tortor, u [sit amet,consectetur adipiscing](#) Nunc fermentum neque quam, sodales eleifend elit imperdiet vitae. Aliquam id euismod nulla. Suspendisse imperdiet, sem et sollicitudin egestas, urna nunc auctor massa, vulputate pharetra mi odio nec tortor. Ut ultricies massa viverra quis.